

Landeshauptstadt Stuttgart
Der Oberbürgermeister
GZ: OB 7831 - 10.00

Stuttgart, 30.10.2008

Beantwortung zur Anfrage

Stadträtinnen/Stadträte – Fraktionen

Lieberwirth Dieter (DIE REPUBLIKANER), Schlierer Rolf (REP), DIE REPUBLIKANER im Stuttgarter Gemeinderat

Datum

28.08.2008

Betreff

Kostenrisiko Tunnelbohrungen -- wie reell sind die Kalkulationen für Stuttgart 21?

Anlagen

Text der Anfragen/ der Anträge

Aus Sicht der Verwaltung ist das Projekt City-Tunnel Leipzig wegen der andersartigen Bauweise, den unterschiedlichen Baugrundverhältnissen und dem damit verbundenen höheren Sicherungsaufwand nicht vergleichbar mit den Verhältnissen im zentralen Bereich von Stuttgart 21 (Talquerung).

Die Tunnelbaukosten der beiden Projekte sind daher nicht vergleichbar, eine entsprechende Hochrechnung kann nicht vorgenommen werden.

In die Kostenermittlungen der Bahn, die auf der vorliegenden Entwurfsplanung basieren, sind die Erfahrungen aus den umfangreichen Tunnelbaumaßnahmen in Stuttgart – insbesondere der Baugrundverhältnisse - aus den letzten Jahrzehnten eingeflossen. Es besteht daher aus Sicht der Verwaltung keine Veranlassung, die vorliegenden Kostenermittlungen in Zweifel zu ziehen.

Aus Sicht der Projektpartner Bahn, Bund, Land, Region und Stadt sind in der Finanzierungsvereinbarung ausreichende Risikobudgets in Höhe von ca. 1,45 Mrd. vorgesehen.

Dr. Wolfgang Schuster

Verteiler